

Dokumentationspflichten des Datenschutzbeauftragten



Beschreibung gesetzlicher Pflichten des DSB ohne Erwähnung expliziter Dokumentationspflichten

Der/die DSB überwacht nicht nur die Einhaltung der Dokumentationspflichten des Verantwortlichen und des Auftragsverarbeiters, sondern sollte sich auch selbst Dokumentationspflichten auferlegen, um die eigenen Pflichten strukturiert und nachweisbar erfüllen zu können. Dabei lassen sich die gesetzlichen Aufgaben ohne eine entsprechende Dokumentation schwerlich erfüllen. Die oder der DSB ist gut beraten, eigene Aufgaben so zu strukturieren und zu dokumentieren, dass er oder sie in der Lage ist, gegenüber dem Verantwortlichen oder Auftragsverarbeiter, aber ggf. auch gegenüber der Aufsichtsbehörde aussagefähig zu sein und diese Aussagen zur Wahrnehmung eigener Aufgaben auch belegen zu können.

Das Präsenzseminar richtet sich an:

Datenschutzbeauftragte und/oder Verantwortliche, die Datenschutzaudits oder Datenschutzkontrollen unternehmensweit durchführen.

Fachkunderhalt
Art. 37 Abs. 5 DS-GVO,
Selbstverpflichtungs-
kriterien auf das
Berufsbild des BvD e.V.

9. Mai 2022

in Berlin

von 09:00 – 15:00 Uhr

Zielgruppe

BvD-Mitglieder,
Datenschutzbeauftragte und
Datenschutzinteressiert,
Geschäftsführer, Verantwortliche

Inhalte

- **Erfassung und Dokumentation der eigenen Tätigkeiten**

In diesem Block werden in Übungen und Fallbeispielen die für die Dokumentation relevanten eigenen Tätigkeiten insb. im Zusammenhang mit der Unterrichtung, Beratung und Überwachung dargestellt und mit den Teilnehmern Möglichkeiten der zielorientierten Erfassung.

- **Dokumentation durch Berichte**

Hier werden diverse Berichtsformen vorgestellt und in Übungen und Fallbeispielen vertieft, darunter der Jahresbericht, aber auch regelmäßige Berichte an Gremien und situativ veranlasste außerordentliche Berichte sowie Berichte zur eigenen Absicherung z. B. im Hinblick auf die Vertraulichkeit ggü. betroffenen Personen.

- **Dokumentation der eigenen Fachkompetenz**

Kriterien für die Benennung eines oder einer DSB ist die berufliche Qualifikation und insbesondere das Fachwissen auf dem Gebiet von Datenschutzrecht und Praxis sowie die Fähigkeit zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben. In diesem Block werden Ansätze für die Dokumentation dieser Kriterien dargestellt.

Jetzt online anmelden: www.bvdnet.de/termine/

Termin: 09.05.2022

Veranstaltungsort: Dorint Kurfürstendamm Berlin,
Augsburger Straße 41, 10789 Berlin

Teilnahmegebühr:

299,00 € Netto, 355,81 € Brutto für BvD-Mitglieder

399,00 € Netto, 474,81 € Brutto für Nichtmitglieder

(*Die genannten Bruttopreise verstehen sich inklusive der gesetzlichen MwSt., die auf der Rechnung ausgewiesen wird.)

Anmeldung: www.bvdnet.de/termine/

Ablauf

09:00 Uhr	Beginn
10:30 – 11:00	Kaffeepause
12:30 - 13:30	Mittagspause
15:00 Uhr	Ende



Ihre Referentin

Andrea Backer-Heuvellop

Fachlich geprüfte fachkundige Datenschutzbeauftragte nach dem Ulmer Modell. Sie ist als externe Datenschutzbeauftragte, ds-quadrat Unternehmensberatung GmbH & Co. KG im Gesundheitswesen tätig und engagiert sich im Berufsverband der Datenschutzbeauftragten (BvD) e. V. als Sprecherin des Arbeitskreises der externen Datenschutzbeauftragten und als Mitglied des Ausschusses Recht & Politik.

Stornierungen bedürfen der Schriftform. Bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn ist ein Rücktritt kostenlos möglich. Bei einer weniger als 21 Tagen vor Veranstaltungsbeginn eingegangenen Rücktrittserklärung und bei Nichtteilnahme wird der volle Veranstaltungspreis fällig. Die Seminargebühr ist nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig. Es gelten die AGB (<https://www.bvdnet.de/agb.html>) des BvD e.V.

Datenschutzhinweis: Ihre Angaben werden vom BvD ausschließlich für die Bearbeitung Ihrer Bestellung und die Durchführung der Veranstaltung verwendet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. (Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DS-GVO). Weitere Angaben dazu finden Sie unter: [Datenschutzerklärung](#).

Titelbild: 123rf.com

BvD^{e.V.}

DATENSCHUTZ GESTALTEN

Berufsverband der Datenschutzbeauftragten
Deutschlands (BvD) e.V.

Budapester Straße 31, 10787 Berlin

Telefon: 030 26 36 77 60, Telefax: 030 26 36 77 63

E-Mail: bvd-gs@bvdnet.de, Website: www.bvdnet.de